



Evangelische Kirchgemeinde

Basadingen - Schlattingen - Willisdorf

Gemeindebrief

Oktober - Dezember 2026



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Eingangswort	1-2
Mitteilungen aus dem Pfarramt und der KiVo	3
Gottesdienste	12-13
Weitere Veranstaltungen	14-15
Berichte	4-11/16-19
Freud & Leid	23
Kontakte	24

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Was war das für ein heisser Sommer dieses Jahr! Temperaturen weit über 30°C und lange kein Tropfen Regen. Wer im Urlaub war, konnte vielleicht ein klimatisiertes Hotelzimmer geniessen, wer zu Hause blieb, erfreute sich über den ersten seichten Regen, der nach Wochen endlich etwas Abkühlung versprach.

Doch nun sind die Ferien vorbei, die Tage werden wieder kürzer, der Herbst steht vor der Tür und der Alltag hat uns wieder eingeholt. Während sich in den Sommermonaten unsere Gedanken um Erholung, Entspannung und Lebensfreude drehten und sich unser Lebensziel oft auf das Urlaubsziel ausrichtete, bleibt für mich nun die Frage, was kann uns in den dunklen Monaten des Jahres antreiben? Was kann uns eine Richtung geben und uns ein Ziel vor Augen halten? Gibt es vielleicht sogar auch in diesen kühlen und zum Teil dunklen Tagen etwas, was uns Erholung, Entspannung und Lebensfreude schenken kann?

Als ich mal wieder den längsten Psalm in der Bibel durchgelesen hatte, ist mir ein Vers aufgefallen, der uns möglicherweise eine Antwort darauf geben könnte: **Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.** (Ps 119,105)

Gottes Wort könnte uns tatsächlich nicht nur eine Struktur, sondern auch Erholung, Entspannung und Lebensfreude in unserem Leben und in unserem Alltag geben, wenn wir uns auf sein Wort einlassen würden. Gerade die Sonntage und erst recht die kirchlichen Feiertage in den



kommenden drei Monaten machen das für mich wieder deutlich: Zum Beispiel schenkt uns Gottes Wort am *Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag* Vergebung und kann uns dadurch Ängste nehmen und uns den Mut zu einem Neuanfang schenken. Oder das

Erntedankfest lässt uns dankbar darauf schauen, dass wir, obwohl wir eben nicht alles in der eigenen Hand haben, dennoch unser Auskommen haben werden. Gottes Zusagen schenken uns hier Hoffnung und Zufriedenheit, was uns durchaus glücklicher werden lässt. Beim *Ewigkeitssonntag* verspricht uns Gottes Wort das ewige Leben. Hier schenkt uns Gott ein Ziel und macht deutlich, dass unser Leben auf Erden nicht sinnlos ist, sondern seine Erfüllung im Reich Gottes findet. Gottes Wort schenkt uns hier Zuversicht und Trost. Und an *Weihnachten* schenkt uns sein Wort Liebe und Anerkennung durch seinen Sohn Jesus Christus, der in unsere Welt hineingeboren wurde, um uns ganz nahe zu sein. Gottes Wort schenkt hier jedem einzelnen Menschen Achtung, Geborgenheit und Liebe. Das kann auch uns zu selbstbewussten Menschen werden lassen, die sich um andere Mitmenschen kümmern, die die Liebe Gottes weitergeben und jeden Menschen so achten, wie sie eben selbst auch von ihm geachtet werden.

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

So kann auch für uns in der dunklen Jahreszeit jeder Sonntag und jeder kirchliche Feiertag wie ein kleiner Urlaub sein, ein Urlaub, indem wir mal einen Tag in der Woche von unserem Alltag abschalten können und zur Ruhe kommen und dabei auf Gottes Wort hören können, der unser ganzes Leben mit seinem Wort begleiten möchte, gerade damit wir wirklich Erholung, Entspannung und Lebensfreude in unserem Leben und in unserem Alltag finden können. Ein Urlaub, bei dem wir Gemeinschaft mit anderen im Gottesdienst erleben dürfen, bei dem wir aufgemuntert und getröstet werden und Hoffnung und Frieden für unsere Seelen finden können. **Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.**

Gottes Wort kann uns nicht nur helfen, unser Leben zu gestalten und einen Sinn zu finden, sondern kann uns auch ein Lebensziel aufzeigen, für das es sich meiner Meinung nach lohnt, sich auf sein Wort einzulassen und sich auf den Weg mit ihm zu begeben: **Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.**

Seien Sie herzlich gegrüsst und b'hüet Sie Gott
Ihr Pfarrer Rolf Roeder

Mitteilungen aus dem Pfarramt und der Kivo



Mitarbeitende Unterstützung gesucht

Die **ökumenische Senioren-Organisationsgruppe (OG)** sucht nach Rücktritt eines langjährigen Mitglieds einen Ersatz für die Mithilfe bei den drei Seniorennachmittagen. Melden Sie sich bei Interesse bei Claudia Vigni.

Das **Fiire mit de Chliine**, welches fünf Mal pro Jahr an einem Samstagmorgen von 10.30 – 11.00 Uhr in der Kirche abgehalten wird, würde sich über eine zusätzliche Person zur Unterstützung des Teams freuen. Für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte bei Désirée Eicher.

Einladung zum 10. Reformationsspaziergang

Wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder zu einem gemütlichen Spaziergang mit anschliessendem, geselligem Ausklang einladen.



Kirche auch mal anders erleben, soll auch dieses Jahr das Motto unseres Reformationsspaziergangs sein. So hören wir an den einzelnen Stationen kleine und kurze Informationen aus der Reformationsgeschichte.

Unser Spaziergang beginnt am **Samstag, 31.10. um 14.00 Uhr**, Pfarrhaus Basadingen.

Es grüsst Sie/dich Pfr. Rolf Roeder



Kirchenbote Thurgau

Wenn Sie den *Kirchenboten Thurgau* erhalten möchten, können Sie das beim Sekretariat melden. Gerne setzen wir Sie auf die Versandliste. Oder erhalten Sie ihn und möchten ihn abbestellen? Auch das können Sie gerne dem Sekretariat mitteilen. Als **E-Paper** können Sie den *Kirchenboten Thurgau* bequem online lesen.



Diesjähriges Konf-Nachtreffen im Pfarrhaus

Jedes Jahr werden die frisch Konfirmierten unserer Kirchgemeinde nochmals zu einem gemeinsamen *Konf-Nachtreffen* eingeladen. Dieses Treffen fand in den letzten Jahren immer bei Familie Benz in Schlattingen statt. Doch dieses Jahr wurde dieses Treffen aus beruflichen Gründen (neuer Job) ins Pfarrhaus nach Basadingen verlegt.



Die Vorbereitungen zu diesem Freitagabend starteten schon um 17:30 Uhr durch Andrea Gehring, Stefan Benz, Samantha Roeder und Rolf Roeder.

Gegen 19:00 Uhr trafen dann unsere frisch konfirmierten Jugendlichen im Pfarrhaus ein.

Da die Sonne noch schien, begann der gemeinsame Abend mit einem kleinen Apéro draussen auf dem Sitzplatz im Pfarrhausgarten.

Nach dem Apéro waren dann die Jugendlichen zu einem Hamburger-Essen eingeladen, wobei jeder seinen Hamburger selbst kreieren durfte. Nach dem Hauptgang sassen wir noch gemütlich zusammen und unterhielten uns. Manche der Jugendlichen nutzten zudem den Pfarrhausgarten zu diversen Aktivitäten, bevor dann gegen 21:15 Uhr ein feines Dessert offeriert wurde, wobei



das

Erdbeer-Tiramisu von Lina gespendet wurde. Nach dem Dessert war die Stimmung auf dem Höhepunkt, bevor sich dann die ersten wieder auf den Heimweg machten, während andere noch Freude an den gemeinsamen Gesprächen hatten. Gegen 22:45 Uhr ging dann auch dieser gemütliche und schöne Abend zu Ende.



Bilder und Text: Rolf Roeder



Die eigene Geschichte mit Gott

Sommerabschlussfest Geschichte-Zmittag

Eigentlich schauen wir uns im *Geschichten-Zmittag* biblische Geschichten an, die uns etwas über Menschen erzählen, welche Erfahrungen mit Gott und Jesus gemacht haben. Doch am diesjährigen Sommerabschlussfest unseres Geschichte-Zmittags war alles ein wenig anders:

Begonnen hatte alles normal. Pünktlich um 12:00 Uhr kamen die Kinder am 17. Juni ins Pfarrhaus, wo das Essen schon von unserer Pfarrfamilie Samantha, Andrea und Rolf Roeder vorbereitet war.

Besonders viel Freude bereitete es den Kindern, den Hamburger selbst zusammenzustellen. Mit kleinen Unterstützungen erhielt jeder einen schön gestapelten Hamburger, der dann in



gemeinsamer Runde verzehrt werden konnte.

Nach dem Essen gab es in unserer kleinen Andacht - anders als sonst - keine biblische Geschichte, sondern wir betrachteten unsere

eigene Geschichte mit Gott, die uns in einem Bilder-Jahresrückblick selbst vor Augen gehalten wurde. Hierbei konnten wir uns noch einmal an die schönen Augenblicke erinnern, die wir zusammen und eben auch durch Gott im *Geschichte-Zmittag* erleben durften.

Nach dieser kleinen Andacht ging der Spass bei unserem Sommerabschlussfest erst richtig los: Bei herrlichem Wetter gab es neben kleinen Wurfspielen im Pfarrhausgarten auch eine kleine Wasserschlacht, bei der die, mit Wasser gefüllten Bälle nicht nur die Kinder trafen - da hätte der Pfarrer wohl auch Ersatzkleidung dabei haben sollen 😊.

Am Schluss gab es noch ein kleines Kuchen-Dessert und natürlich ein Abschlussfoto, auf dem leider zwei Kinder fehlen. Bei der Verabschiedung in die Ferien erhielt noch jedes Kind ein kleines Abschiedsgeschenk.

So ging mit etwas zeitlicher Verspätung aber mit sehr guter Laune dieses Sommerabschlussfest zu Ende.

Text: Rolf Roeder

Bilder: Samantha Roeder, Rolf Roeder



Heisser Sommertag und Schatten für alle

Am Sonntagmorgen, 21. Juni 2026 waren die Temperaturen schon auf 27° C gestiegen, - Tendenz steigend - als die evangelischen Kirchgemeinden Diessenhofen und Basadingen-Schlattingen-Willisdorf zum diesjährigen Familien-Waldgottesdienst in den Josenbuck Schlattingen eingeladen hatten. Trotz den heissen Temperaturen fanden sich dort um 10:30 Uhr 123 Gottesdienstbesucher und 52 Mitwirkende zum gemeinsamen Gottesdienst ein.

Dank der Bürgergemeinde Basadingen-Schlattingen durfte auch dieses Jahr der Gottesdienst unter dem Dach des Werkhofs Josenbuck direkt am Waldrand stattfinden, so dass alle 175 Gottesdienstteilnehmer einen schattigen Platz gefunden haben. Vielen Dank dafür.



Der Gottesdienst selbst, der dieses Jahr vom Musikverein Brass-Band Schlattingen musikalisch begleitet wurde, war sehr abwechslungsreich und kurzweilig. So fand nicht nur eine Taufe statt, auch über 20 ReligionsschülerInnen der beiden Kirchgemeinden sangen in diesem Gottesdienst gemeinsam Lieder für und mit der Gemeinde.

Zudem stellte Pfarrverweserin Karin Schmid mit Blumenstrauss, guten Wünschen und einem Segenswort Samantha Roeder als neue Religionslehrperson für die Kirchgemeinde Diessenhofen vor.



Am Ende des Gottesdienstes bemerkte Pfarrer Rolf Roeder, dass ihm wohl



nach seiner Predigt 69 kleine Schäfchen (Schlüsselanhänger) «entlaufen» sind und bat die anwesenden Kinder, diese doch nach dem Gottesdienst zu suchen und mit nach Hause zu nehmen. Ebenso lud er die ganze Gemeinde im Namen der

Kirchenvorstände zum gemeinsamen Mittagessen mit Wurst und Brot, Kaffee und Kuchen und - bei diesem heißen Wetter - kühlen Getränken ein.

So konnte man gemütlich im Schatten, direkt am Waldrand bei mittlerweile fast 30° C den Sonntagmittag gemeinsam miteinander verbringen, während der Musikverein noch einige Musikstücke für alle Anwesenden spielte.

Gegen 13:30 Uhr ging dieser sehr schöne gemeinsame Familien-Waldgottesdienst der Kirchgemeinden Diessenhofen und Schlattingen-Basadingen-Willisdorf zu Ende und um 14:30 Uhr, als das Thermometer mittlerweile 33° C anzeigte, war dann von den Kirchenvorständen und freiwilligen Helfern wieder alles aufgeräumt.

Text: Rolf Roeder

Bilder: Stefan Benz



Abschiedsessen im Ban Thai – ökum. Senioren- mittagstisch geht weiter

Vorerst zum letzten Mal trafen sich am 1. Juli nochmals 30 Senioren im Rest. *Ban Thai* in Schlattingen zu unserem ökum. Seniorenmittagstisch, bevor es in Schlattingen schliesst und die Belegschaft ihr neues Thai Restaurant *The Win* in der Oberstadt 24 in Schaffhausen am 1. September eröffnen wird



(www.thewin.ch).

Noch einmal nahmen wir im Gastraum Platz und liessen uns neben guten Unterhaltungen und fröhlicher Stimmung das sehr feine Essen schmecken, welches uns serviert wurde.

Danke für die gute Bewirtung und das immer sehr feine Essen in den letzten Jahren.



Obwohl nun demnächst das *Ban Thai* in Schlattingen vorerst seine Tore schliessen wird, geht unser Seniorenmittagstisch dennoch in gewohntem Rhythmus, 1 x im Monat, weiter, da uns das Restaurant *Bienengarten* in Schlattingen zugesagt hat, die Termine zu übernehmen. So werden wir auch weiterhin wunderbar bedient und verköstigt werden und uns zu fröhlichen Seniorenmittagstischen treffen können.



Text und Bilder: Rolf Roeder



Daniel in der Löwengrube

Daniel in der Löwengrube war das diesjährige Thema unseres Familien- und Segnungsgottesdiensts zum Schuljahresbeginn, welcher am 9. August um 11:00 Uhr in Basadingen begonnen hatte. An die 80 Gottesdienstbesucher sahen dabei ein kleines Theaterstück, in dem die Geschichte frei nachgespielt wurde. Dank zweier ehemaliger Konfirmandinnen, welche neu zu unserer Theatergruppe dazukamen, hatten wir so viele Mitspieler wie noch nie, was auch bei der Gemeinde sehr gut ankam und Freude bereitete.

Nebst Theaterstück, welches deutlich machen sollte, dass Gott unser Leben mit seinem Segen begleiten will und uns dadurch auf unseren Lebenswegen Mut, Kraft und Freude schenken möchte, wurde die ganze Liturgie von den



Mitspielern übernommen.

Die Lieder, die von unserer (zum Teil geschrumpften) Band begleitet wurden, wurden von der Gemeinde kräftig mitgesungen, sodass dieser Gottes-



dienst auch für die «kleinsten» Gottesdienstbesucher sehr abwechslungsreich war.

Ein weiterer Höhepunkt waren die Einzelsegnungen, zu der jeder der wollte nach vorne kommen konnte, um sich dort - mit einem selbst gezogenen Segenswort - Gottes Segen persönlich zusprechen zu lassen. So wurde nicht nur ein drei Monate altes Kind speziell eingesegnet, sondern es liessen sich auch Kinder, SchülerInnen und Erwachsene - sogar bis über 90-jährige - segnen, um so Gottes Nähe direkt im Herzen zu spüren.



Am Ende wurden alle Gottesdienstbesucher vom Kirchenvorstand zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Pfarrhausgarten eingeladen.

Hier kamen fast alle wieder zusammen und



liessen sich Bratwurst, Brot und Salat gut schmecken. Auch die kühlen Getränke kamen bei den sommerlichen Tempe-

raturen von über 30° C gut an, und jeder war über einen Schattenplatz froh.

Als krönender Abschluss gab es als kleines Dessert ein kühles Vanille-, Schoko- oder Erdbeerglacé, was nicht nur die Kinder sichtlich erfreute.

Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, den acht Mitspielern im Theater, unserer (2-Frau)-Band, unserer Mesmerin, unserem Tontechniker und unserem Kulissenbauer sowie dem ganzen Kirchenvorstand für die



Unterstützung dieses Gottesdienstes mit gemeinsamen Mittagessen. Ohne die vielen Helfer würde so ein Sonntagmorgen, der so vielen Menschen Freude bereitet hat, nicht stattfinden können, vielen Dank dafür 😊.

Bilder: Stefan Benz

Text: Rolf Roeder





10.00 Gottesdienst in Schlattingen

10.10 Gottesdienst in Willisdorf

Mit BaSchlaWi-Band

10.00 Gottesdienst in Schlattingen mit **Abendmahl**

Mit BaSchlaWi-Band

10.10 Gottesdienst Willisdorf

Musikalischer Begleitung; David Schmid, Trompete

Mit Rodenberg Ensemble



Mit BaSchlaWi-Band

10.10 3. Advent; Gottesdienst in Basadingen **mit Kirchenkaffee**

10.10 4. Advent; Gottesdienst in Willisdorf

Heilig Abend

22.30 Festgottesdienst in Basadingen

1. Weihnachtstag

Mit Kleininformation Musikverein Brass Band Schlattingen



Stephanstag/Regionaler Gottesdienst

19.00 **Waldweihnacht** (Weitere Infos siehe Webseite usw.)

Von und mit dem MV BB Schlattingen

Bei unsicherer Witterung; Auskunft ab 17.00 Uhr: ☎ 052 657 21 34

Pfr. Rolf Roeder

Mit musikalischer Begleitung

Lust auf einen Schwatz nach dem Gottesdienst in Willisdorf? Das Dorfbeizli *Grüntal* öffnet jeweils für Sie seine Tür extra früher und serviert Ihnen ein Stück **Zopf mit einem Kaffee für CHF 5.50.**

Hinweise:

In der Regel findet ein Gottesdienst pro Monat in Willisdorf statt.

Es kann vorkommen, dass aus planerischen Gründen zwei Gottesdienste nacheinander in der gleichen Kirche stattfinden.

Aktuelle Termin- oder Ortsänderungen unserer Veranstaltungen/Gottesdienste entnehmen Sie bitte am Freitag der *Kirchlichen Anzeige* im „BOTE vom Untersee und Rhein“ oder unserer Webseite www.evangel-baschlawi.ch

Fahrdienst zum Gottesdienst

Wer eine **Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst** benötigt, meldet sich bitte im Sekretariat: ☎ 052 657 21 34

(Montag, Mittwoch und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr).

Weitere Veranstaltungen

Youth Church – regionaler Jugendgottesdienst

Jeweils dienstags von **19.00 – 20.00 Uhr** in der Stadtkirche D'hofen
27.10. / 08.12.

Generationen-Spielnachmittag für Gross und Klein, Alt und Jung

Jeweils **mittwochs** von **14.00 – 16.00 Uhr** im Pfarrhaus:

04.11. / 02.12.



Lismikafi

Jeweils **NEU dienstags** von **14.00 – 16.30 Uhr** im KGH Schlattingen:

29.09. / 27.10. / 24.11.



Trostkaffee

Jeweils **sonntags** von **14.00 – 16.00 Uhr** im Pfarrhaus:

22.11.

Kafistube

Jeweils am **1. Dienstag im Monat** um **14.00** im Pfarrhaus:

06.10. / 03.11. / 01.12.



Denk...mal – ein Pfarrhausplausch

DO 19.11, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Basadingen

Ökumenischer Seniorenmittagstisch

Jeweils **mittwochs** um **12.00 Uhr**:

14.10. im Bienengarten

18.11. im Bienengarten

16.12. im Bienengarten



➔ **Anmelden bis Montagmorgen** bei C. Vigni, Sekretariat 052 657 21 34

Ökumenischer Seniorennachmittag

Jeweils **dienstags** um **14.00 Uhr**:

20.10. im Pfarrhaus – **Sketche mit skätsch-live.ch**

08.12. im Pfarrhaus- **im Advent**

Seniorenferienwoche mit der Kirchgemeinde Schlatt TG

MO 24. – SA 29.05.2027, Fügen, Zillertal (A)

Regio-Gebet

SA 14.11., 19.00 – 21.00 im Pfarrhaus Basadingen

Feire mit de Chline

Für Kinder von 3 - 5 Jahren

mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis ...



Positive Kirchenerlebnisse für Kleinkinder und ihre Bezugspersonen.

Mit kleinen Kindern und ihren Angehörigen einen auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Gottesdienst feiern. Rund um eine biblische Geschichte oder eine WERTvolle Profangschichte wird die Feier gestaltet, in der die Vorschulkinder singen, staunen, danken, beten, fragen und zupacken können. Dabei entdecken die Kleinen die Kirche und deren Inhalte auf spielerische Weise.

Am Samstag von 10.30 – 11.00 Uhr

Datum	Kirche	Besonderes
21.11.	Schlattingen	

Das Team: Désirée Eicher und Pfr. Rolf Roeder

Gschichte-Zmittag

Für Kinder der Sunntigschuel

vom 2. Kindergarten bis zur 3. Klasse



Am Mittwoch von 12.00 bis ca. 13.30 Uhr

Datum	Ort	Besonderes
28.10.	KGH Schlattingen	
11.11.	Pfarrhaus Basadingen	
09.12.	KGH Schlattingen	

Pfr. Rolf Roeder freut sich auf viele Anmeldungen:

☎ 052 657 21 34 / E-Mail: rolf.roeder@evang-baschlawi.ch

Religionsunterricht

Für Lernende der 3. – 6. Klasse

Klasse	Wochentag Zeit	Ort
3. Klasse	DO 07.30 Uhr	Schulhaus Basadingen, Bibliothek
4. Klasse	MO 07.30 Uhr	Schulhaus Basadingen, Bibliothek
5. Klasse	DI 07.30 Uhr	Schulhaus Basadingen, Bibliothek
6. Klasse	DI 15.30 Uhr	Pfarrhaus Basadingen, Unterrichtsraum

Religionslehrerin: Sandra Brunner ☎ 052 740 20 90 / 079 385 86 86

sandra.brunner@evang-baschlawi.ch

Gemeinsam unterwegs, ökum. Seniorenausflug

Es war noch neblig und regnerisch, als wir gemeinsam am 26. August 2026 bei doch milden 18°C um 7:40 Uhr zu unserem ökumenischen Seniorenausflug unserer katholischen und evangelischen Kirchgemeinden aufbrachen. Nach einer kurzen Einweisung durch unseren Chauffeur Simon Madörin und der offiziellen Begrüssung der 45 Mitreisenden durch Pfarrer Rolf Roeder ging die Reise los.

Bereits kurz nach Fahrtbeginn wurde das Wetter sichtlich besser und so kamen wir bei schönstem Sonnenschein bei unserem Kaffeehalt im Restaurant Sternen in Sternenberg an.

Nach Kaffee und Gipfeli gab es noch die Möglichkeit, sich die Beine zu vertreten, die Aussicht zu geniessen und bei warmen 25°C einen Spaziergang zur schönen kleinen Kirche mit ihren



wunderschönen blau/blaugrünen Fenstern zu wagen.

Anschliessend setzten wir unsere Fahrt über Land fort und fuhren nach Benken zum Bäckereimuseum, wo wir nicht nur unser Mittagessen zu uns nahmen, sondern



auch noch Zeit hatten, uns das Bäckereimuseum mit seinen vielen Exponaten anzuschauen. Hier gab es in jeder Ecke immer wieder etwas Neues zu entdecken, sogar im Garten 😊.

Gegen 15:00 Uhr setzten wir dann wieder unsere Fahrt fort. Dabei erreichte nicht nur das Thermometer seinen Tageshöchststand von 31°C, nein auch wir erreichten unser letztes Etappenziel, bevor wir den Heimweg wieder antraten. So kamen wir gegen 16:30 Uhr in Flawil im Chocolarium an, wo wir nicht nur einen Kaffee zu uns nehmen konnten, sondern uns auch mit Schokolade eindecken konnten.

Danach ging es dann fröhlich auf den Heimweg und gegen 18:30 Uhr endete unser doch sehr erlebnisreicher und wunderschöner Ausflug, an den wir sicherlich alle noch lange voller Freude zurückdenken werden.

Bilder und Text: Rolf Roeder



DANKE, ist immer auch ein Grund zum Feiern

Einen Grund zum Feiern gab es auch dieses Jahr wieder für alle Helferinnen und Helfer, welche unsere Kirchgemeinde im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützten.

So lud der Kirchenvorstand unserer Kirchgemeinde am 28. August 2026 alle Helferinnen und Helfer zu einem gemeinsamen Helferfest ein, als Dankeschön für ihre Unterstützung.



Aufgrund des regnerischen Wetters fand dieses Jahr der Anlass, zu dem unser Kirchgemeindepräsident Stefan Benz alle Anwesenden begrüßte und sich bei allen bedankte, im Pfarrhaus statt.

Aber man sollte nicht über das Wetter nörgeln, hatte doch der Regen dafür gesorgt, dass auch an diesem Helferfest wieder die Pizza im Ofen backen konnte, denn noch eine Woche davor galt, aufgrund der langen Hitze und Dürre, absolutes Feuerverbot. Daher wäre beinahe die Pizza «ins Wasser gefallen», doch nun hat das Wasser die Pizza in den feurigen Ofen geschoben 😊. Nebst der leckeren



Pizza gab es auch Salat und ein feines Dessert, welche das Festmahl abrundeten.

Nach dem Abendessen gingen die gemeinsamen Gespräche und der intensive Austausch untereinander fröhlich weiter. So war auch dieses Helferfest wieder ein schöner

Anlass, um Gemeinschaft zu pflegen und um sich bei allen für ihre Unterstützung unserer Kirchgemeinde zu bedanken.

Am Ende hiess es dann nur noch für unseren Kirchenvorstand: aufräumen und alles wieder herrichten für den nächsten Anlass im Pfarrhaus, das «Regio Gebet» am nächsten Abend 😊.

Wenn auch Sie in unserer evangelischen Kirchgemeinde mitarbeiten möchten, melden sie sich einfach. Je mehr Menschen in unserer Kirchgemeinde mitarbeiten, umso vielschichtiger und lebendiger wird unsere Kirchgemeinde werden – schliesslich gibt es immer etwas zu tun und jeder, der möchte, kann sicher seine Begabungen, welche er von Gott geschenkt bekommen hat, für die Gemeinschaft einbringen.

Bilder und Text: Rolf Roeder





Die **Aktion Weihnachtspäckli** setzt ein Zeichen der Verbundenheit mit notleidenden Menschen. Mit einem Paket bringen Sie Freude und Hoffnung in den grauen Alltag vieler Kinder und Hilfsbedürftiger in Osteuropa und lassen sie Gottes Liebe erleben.

Auch dieses Jahr sammeln wir! Sie können die Weihnachtspäckli an folgenden **Vormittagen** abgeben:

Montag, 2.11. / Mittwoch, 4.11. / Freitag, 6.11.

Sammelstelle: evang. Pfarrhaus, Kirchgasse 8, Basadingen

Zu gegebener Zeit erhalten Sie einen **Flyer** per Post. Die Weihnachtspäckli (Inhalt laut Packliste) sollten mit stabiler Verpackung und Geschenkpapier umwickelt sein. **Kostenlos** erhalten Sie **stabile Schachteln in den perfekten Grössen** für Erwachsenen- und Kinderpäckli, die Sie schon jetzt bei unserer Sammelstelle abholen können.

Die Spielsachen sind für Mädchen und Jungs im Schulalter. Die Päckli dürfen kein Fleisch, keine Milchprodukte, keine Medikamente und keine angebrauchten Packungen enthalten. Lebensmittel müssen sechs Monate über die Sammelaktion hinaus haltbar und mit dem Haltbarkeitsdatum versehen sein! Nur so kommen die Päckli sicher durch den Zoll. Danke!

Die Päckli werden am Zoll stichprobenhaft geöffnet; falls die Zöllner z.B. im Dezember abgelaufene Waren finden, wird die ganze Sendung penibelst untersucht und das kostet sehr viel Zeit.

Wenn Sie sich an die Empfehlungen auf dem Flyer halten, können Sie keine Fehler machen.

Die **Etiketten** zur Beschriftung Ihrer Pakete für **Kinder** und **Erwachsene** liegen bei unserer Sammelstelle bereit und werden bei der Abgabe gleich aufgeklebt.



aktion weihnachtspäckli
action paquets de Noël

Kind Enfant Child Дитина Ребёнок

Päckli für Kinder

Bitte packen Sie **ALLE & NUR** die folgenden Artikel ein.

- ☐ Schokolade
- ☐ Biskuits
- ☐ Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)
- ☐ Zahnpasta, Zahnbürste (in Originalverpackung)
- ☐ Seife (gut verpackt)
- ☐ Shampoo (Deckel mit Klebeband verklebt)
- ☐ 2 Notizhefte oder -blöcke
- ☐ Kugelschreiber
- ☐ Bleistifte
- ☐ Spitzer
- ☐ Radiergummi
- ☐ Mal- oder Filzstifte
- ☐ 2–3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielzeugauto... (die Spielsachen sind für Mädchen und Jungs im Schulalter)
- ☐ Wünschenswert: Socken, Mütze, Handschuhe oder Schal

Haben Sie alle Artikel eingepackt, sollte das Kinderpäckli ca. 3 – 4 kg wiegen.



aktion weihnachtspäckli
action paquets de Noël

Erwachsen Adulte Дорослий Взрослый

Päckli für Erwachsene

Bitte packen Sie **ALLE & NUR** die folgenden Artikel ein.

- ☐ 1 kg Mehl
- ☐ 1 kg Reis
- ☐ 1 kg Zucker
- ☐ 1 kg Teigwaren
- ☐ Schokolade
- ☐ Biskuits
- ☐ Kaffee (gemahlen oder instant)
- ☐ Tee
- ☐ Zahnpasta
- ☐ Zahnbürste (in Originalverpackung)
- ☐ Seife (gut verpackt)
- ☐ Shampoo (Deckel mit Klebeband verklebt)
- ☐ Schreibpapier
- ☐ Kugelschreiber
- ☐ Wünschenswert: Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, Kerzen, Streichhölzer, Schnur oder Ansichtskarten

Haben Sie alle Artikel eingepackt, sollte das Erwachsenenpäckli ca. 6 – 8 kg wiegen.

www.weihnachtspäckli.ch



Die Aktion wird durch Spenden finanziert. Danke für Spenden zur Deckung der Transport- und Verteilkosten. Gehen mehr Spenden ein als benötigt, werden die Mittel für die regulären Hilfsprojekte in diesen Ländern eingesetzt.



Spendenkonto:

IBAN: CH74 0900 0000 3022 2249 0

Adresse: Aktion Weihnachtspäckli, Bodengasse 14, 3076 Worb

Danke für die eingegangenen Kollekten

Juni 1094 Franken
Pro Junior SH TG
HEKS-Flüchtlingssonntag

Juli 426 Franken
Wohnheim Lerchenhof
Pro Senectute TG

August 690 Franken
Kiriat Yearim
Les Gazelles



Evang. Kirchgemeinde Baschlawi



**Alle Berichte und vieles mehr finden Sie auf
unserer Webseite www.evangel-baschlawi.ch**

Gemeindebrief - Redaktionsschluss für Ihre Beiträge

Jeweils am ersten Montag im März, Juni, September und Dezember

Ihre Beiträge senden Sie bitte an:

sekretariat@evangel-baschlawi.ch Kirchgasse 8, 8254 Basadingen

Sitzed Sie, hocked Sie, nähmed Sie Platz ... 😊 - das neue Bänkli vor der Kapelle Willisdorf wird gerne genutzt.

Bild: Susanna Windler



Pfarramt – Kirchenvorsteherschaft

Pfarramt Pfarrer Rolf Roeder	Kirchgasse 8, 8254 Basadingen pfarramt@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34
Präsidium Stefan Benz	stefan.benz@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 44 11
Kirche, Kind & Jugend, Vizepräsidium Daniel Möckli	daniel.moeckli@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 12 76
Liegenschaften & Wald Patrick Schmid	patrick.schmid@evang-baschlawi.ch ☎ 079 405 12 45
Aktuariat, Seniorenarbeit Claudia Vignini	claudia.vigini@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34
Soziales/Diakonie Christa Suter	christa.suter@evang-baschlawi.ch ☎ 079 342 84 33
Finanzen/Pfleger (extern) Willi Itel	willi.itel@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 36 00

Sekretariat / Organistin / Katechetin

Sekretariat - Pfarrbüro MO, MI & FR 7.30 – 12.00 Uhr Claudia Vignini	Kirchgasse 8, 8254 Basadingen TG sekretariat@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 21 34
Organistin Margrit Schwarz	margrit.schwarz@gmx.ch ☎ 052 336 11 25
Katechetin/Religionslehrerin Sandra Brunner	sandra.brunner@evang-baschlawi.ch ☎ 052 740 20 90 / 079 385 86 86

Mesmerinnen

Basadingen & Schlattigen Regula Bernhard Franziska Aeberhardt	regula.bernhard@evang-baschlawi.ch ☎ 052 657 52 51 fam.aeberhardt@shinternet.ch ☎ 078 620 85 05
Willisdorf Ursula Möckli	ursi.moeckli@shinternet.ch ☎ 052 657 10 96

Bestattungsamt - Friedhofsvorsteher

Gemeindekanzlei, Rychgass 2, 8254 Basadingen	☎ 052 646 10 00
Breitler Bestattungen, breitlerbestattung@gmail.com .	☎ 076 512 82 52
Friedhofsvorsteherin Basadingen: Margot Güttinger	☎ 052 646 10 08
Friedhofsvorsteher Schlattigen: Thomas Schmid	☎ 052 646 10 09

Impressum

Herausgeber & Inhalt	Kirchenvorsteherschaft & Pfr. Rolf Roeder Kirchgasse 8, 8254 Basadingen, ☎ 052 657 21 34 www.evang-baschlawi.ch
Gestaltung	Claudia Vignini, Sekretariat
Druck	Druckwerk SH AG, 8207 Schaffhausen